

dem Wege räumen wollten, ohne ihm die Wohlthat einer gerichtlichen Untersuchung vor dem Senate zu Statten kommen zu lassen.

Auf diese Weise wurde *Theramenes*, Einer der Dreyßigen, zum Giftbecher verurtheilt, weil er der Wuth seiner Collegen gegen so viele unschuldige Opfer ihrer Tyranny endlich Einhalt zu thun versuchte, indem er ihnen Mäßigung und Gerechtigkeit empfahl. Den übrigen Bürgern blieb keine andere Zuflucht als ein freywilliges Exil. Auf diese Weise entging unter andern der Redner *Lyfias* dem Tode, nachdem sein Bruder *Polemarch* Vermögen und Leben eingebüßt hatte.

Obgleich Sparta ein Geboth an alle griechischen Städte ausgehen ließ, wodurch diesen unter Strafe untersagt wurde, die atheniensischen Flüchtlinge in ihren Mauern aufzunehmen, so achteten doch die Städte *Megara*, *Argos* und *Theben* die geheiligten Rechte der Gastfreundschaft, und gewährten dem Unglücklichen die Wohlthat des Asyls. Die Athener richteten in dieser elenden Lage ihre Blicke auf die Fähigkeiten des *Alcibiades*; allein auch diese Hoffnung schwand bald dahin, da dieser berühmte Verwiesene, von den Spartanern allenthalben verfolgt, aus *Thrazien* nach *Klein-Asien* entfliehen mußte, und von dem persischen Satrapen *Pharnabaz*, der ihm in *Phrygien* zu *Grunium* eine Zuflucht anwies, auf Verlangen des *Lyfias* durch Meuchelmörder erschossen wurde. (401) Statt seiner fanden die atheniensischen Flüchtlinge zu *Theben* einen Anführer an *Thrasylbulus*, welcher alle Fähigkeiten des *Alcibiades*, ohne die Fehler und Laster desselben, besaß. Dieser vereinigte sich mit 70 entschlossenen Patrioten, und nahm *Philä* an der attischen Gränze in Besitz, welches nun der Sammelplatz der Flüchtlinge wurde. Der Redner *Lyfias* brachte allein 500 Mann zusammen. Die bewaffneten Banden der dreyßig Tyrannen wurden geschlagen, der wüthende *Kritias* blieb im Gefechte, seine Collegen flüchteten sich nach *Eleusis*, und riefen die Spartaner zu Hülfe. *Lyfias* erschien ohne Verzug mit seiner Flotte; aber die Ephoren, welche den Stolz dieses Feldherrn nicht durch eine zweyte Eroberung Athens vermehren wollten, schickten den König *Pausanias* mit einem Landheere ab, der eine Amnestie bekannt machte, und Athen seine alte Verfassung wieder gab.